



Zusatzantrag

an den Gemeinderat in der Sitzung vom 14. Februar 2019
betreffend TOP 20. A 10/6-110351/2018 A 16-050831

Grazer Straßennamen – Maßnahmenkatalog

betreffend: "Schaffung eines breiten Bürgerbeteiligungsprozesses auf
Wunsch betroffener Bürger"
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Die Politik verliert zunehmend an Vertrauen, deshalb sollten gerade Kommunalpolitiker ihr Wort halten. Den Betroffenen Bürgern wurde ein breiter Bürgerbeteiligungsprozess versprochen und dieser ist umzusetzen.

Ich stelle daher folgenden Zusatzantrag:

Der Gemeinderat möge beschließen,
dass die zuständigen Stellen der Stadt Graz auf Wunsch von 10 v. H. der Wohnbevölkerung einer betroffenen Straße einen breiten Bürgerbeteiligungsprozess starten. Dieser kann als ultima Ratio auch die Umbenennung der Straße zur Folge haben, sofern eine Mehrheit der Anrainer sich dafür entscheidet.